## Herren Kreisliga A

TV Helmsheim II : TSV Graben-Neudorf
Freitag, 13.01.2023, 20:15 Uhr

# Kein Sieger im Duell des TV Helmsheim II gegen den TSV Graben-Neudorf

Im Spiel der Herren Kreisliga A traf der TV Helmsheim II am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf den TSV Graben-Neudorf. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 28:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Lang / Metzger, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TV Helmsheim II dieses Match mit 5 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 12:10, 11:6, 10:12, 8:11, 11:5 hieß es am Ende als Batzler / Baumann und Decker / Lemle den letzten Ballwechsel spielten. Keller / Vogel gegen Lang / Metzger hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Wenige Chancen hatten Marschollek / Stein beim 2:11, 12:14, 13:15 gegen ihre Kontrahenten Hartmann / Decker. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 11:9, 8:11, 11:6, 11:9 gewann Thorsten Keller gegen Frank Decker und gab dabei nur einen Satz ab. Hin und her schaukelte das Match zwischen Manuel Batzler und Ralf Lang, bevor das 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Die richtige Herangehensweise hatte Achim Marschollek dagegen beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Albrecht Metzger ab dem ersten Ballwechsel. Völlig überlegen agierte Marschollek hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Dieter Stein daraufhin die Begegnung mit 1:3 gegen Heinz Hartmann abgab und eine Niederlage kassierte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Einen sicheren Punkt für sein Team holte am Nachbartisch indes Hartmut Baumann beim 3:0 gegen Robert Lemle. Jochen Vogel verlor danach sein Match gegen Rüdiger Decker unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Da Thorsten Keller dann nicht antreten konnte, verbuchte Ralf Lang einen kampflosen Sieg. Manuel Batzler hatte seinen Gegner Frank Decker beim klaren 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Mit 3:1 hatte Achim Marschollek im Match gegen Heinz Hartmann, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Dieter Stein letztlich im Repertoire, um Albrecht Metzger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Rüdiger Decker war der Gastgeber Hartmut Baumann, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jochen Vogel den Gastspieler Robert Lemle in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Batzler / Baumann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lang / Metzger verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.01.2023 (11:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach diesem Ergebnis weist der TV Helmsheim II nun ein Punktekonto von 15:5 Punkten auf, während der TSV Graben-Neudorf vor dem nächsten Spiel, das am 18.01.2023 gegen den TSV Karlsdorf III ansteht, 7:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Helmsheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.01.2023 gegen den TTV Zeutern.

**Statistik:**
**TV Helmsheim II**
Doppel: Batzler / Baumann 1:1, Keller / Vogel 0:1, Marschollek / Stein 0:1
Einzel: T. Keller 1:1, M. Batzler 1:1, A. Marschollek 2:0, D. Stein 0:2, H. Baumann 2:0, J. Vogel 1:1
**TSV Graben-Neudorf**
Doppel: Lang / Metzger 2:0, Decker / Lemle 0:1, Hartmann / Decker 1:0
Einzel: R. Lang 2:0, F. Decker 0:2, H. Hartmann 1:1, A. Metzger 1:1, R. Decker 1:1, R. Lemle 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.01.2023 (11:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*